Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
MHYB10	Vertiefung Biodiversität	PD Mehner Prof. Berendonk
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Ziel des Moduls ist ein sicheres Verständnis von grundlegenden Theorien, Mechanismen und Begriffen der aquatischen Ökologie. Die Inhalte umfassen die Bereiche Verhaltensökologie, Populationsökologie und Ökologie aquatischer Gemeinschaften. Diese Kenntnisse werden überwiegend anhand von Beispielen aus der Fischökologie erläutert. Das Modul ist explizit auf die Wechselwirkung zwischen ökologischen und evolutionären Forschungsansätzen gerichtet. Ein wesentlicher Bestandteil sind Vertiefungen der Lehrinhalte durch Übungen, Exkursionen, Vorträge und seminaristische Diskussionen zwischen den Studenten. Die Studierenden verstehen nach Abschluss des Moduls wichtige ökologische Theorien aus der evolutionären Perspektive. Sie vertiefen dabei grundlegende Fähigkeiten der wissenschaftlichen Argumentation und Präsentation (AQUA).	
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung und 2 SWS Übungen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt wird ein grundlegendes Verständnis der aquatischen Ökologie, insbesondere zur Biodiversität und Evolution.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von 36 Wahlpflichtmodulen im Master-Studiengang Hydrobiologie, dessen Wahlmodus gem. § 27 Abs. 3 der Prüfungsordnung des Master-Studienganges Hydrobiologie bestimmt ist.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Belegarbeit im Umfang von 20 Stunden und einem Referat.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der beiden Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jährlich im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 1 Semester.	